



Mit der „Leuphana Gründungsidee des Jahres“, dem „Gründerpreis impuls“, dem Handwerkspreis „Marketing – Beste Kundenorientierung“ und dem Mittelstandspreis sind gestern die vier wichtigsten Wirtschaftsauszeichnungen der Region verliehen worden (v.l.): Preisträger Joachim Böhme, Wirtschaftsförderer Jürgen Enkelmann, die Preisträger Horst Will, Andreas Ebert, Henning Gramann, Rüdiger Schlierenkämper und Hartmut Krome sowie Kultusminister Dr. Bernd Althusmann und Preisträger Hans-Peter Subel. Fotos: t & w

„Oscar“-Nacht der Wirtschaft

Verleihung der vier wichtigsten regionalen Preise bei der Lünale im Adendorfer Castanea

lz Adendorf. Der Mittelstand, Rückgrat der Wirtschaft, ist mit der Bündelung seiner Kräfte immer gut beraten – selbst bei der Auszeichnung seiner Besten. Abzulesen auch gestern Abend im Adendorfer Castanea Hotel, als im festlichen Rahmen der Lünale die vier wichtigsten Wirtschaftspreise der Region verliehen wurden: die „Leuphana Gründungsidee des Jahres“, der

„Gründerpreis impuls“, der Handwerkspreis „Marketing – Beste Kundenorientierung“ sowie der Mittelstandspreis, der diesmal dem auch international erfolgreichen Lüneburger Software-Unternehmen Werum verliehen wurde. Per Video wurde dazu aus New York auch eine Botschaft von Bobby Dekeyser, des ersten Mittelstandspreisträgers, eingespielt.

Rund 280 Gäste, darunter

Kultusminister Dr. Bernd Althusmann als Festredner, erwiesen den Preisträgern die Ehre und unterstrichen mit ihrer Anwesenheit, dass die Lünale, sozusagen die „Oscar“-Nacht der Lüneburger Wirtschaft, längst einen festen Platz in ihren gut gefüllten Terminkalendern hat.

Althusmann unterstrich die Bedeutung des Mittelstandes auch für die niedersächsische Wirtschaft. Er unterlegte das

mit entsprechenden Zahlen: 99,7 Prozent aller Unternehmen im Land sind Mittelständler mit weniger als 250 Beschäftigten. 90 Prozent von diesen rund 300 000 Firmen haben sogar weniger als zehn Beschäftigte. Der Mittelstand, sagte Althusmann, stelle 75 Prozent aller Ausbildungsplätze und sei der „Arbeitsplatzmotor Nummer eins in Niedersachsen“, der in den vergangenen fünf Jahren

240 000 neue sozialversicherungspflichtige Stellen geschaffen habe. In seiner Würdigung vergaß der Minister den Dank an die vielen kreativen wie mutigen Unternehmerinnen und Unternehmer nicht sowie an deren Belegschaften. Seinen Dank umriss er so: „Im Fußball würde man sagen: Es kommt auf die Mannschaftsleistung an! Doch jede gute Mannschaft braucht einen guten Trainer.“



Das sind die vier Preisträger

Beste Geschäftsidee

► **Explainity UG** – Leuphana Gründungsidee des Jahres, gestiftet von der Rainer-Adank-Stiftung: Um in der täglichen medialen Informationsflut den Überblick nicht zu verlieren, realisieren Andreas Ebert und sein Team seit 2012 mit Explainity geeignete Strategien, um komplexe Zusammenhänge einfach darzustellen. Hierfür nutzt Explainity internet- und bewegtbildbasierte Konzepte.

Dadurch lassen sich spezielle Produkte und Dienstleistungen schnell erklären. Neben der Herstellung von Corporate-Clips bietet Explainity Beratungsdienstleistungen, zum Beispiel zu deren Einbettung in eine Social-Media-Strategie, an. Explainity ist Teil eines Netzwerkes aus regionalen und überregionalen Partnern. Explainity-Clips liefen in den CNN-Hauptnachrichten oder wurden mit den Wirtschaftsblogs des „Handelsblattes“ oder von „Spiegel Online“ verlinkt. Weitere Beiträge dienten der Wissensvermittlung im Unterricht.

Beste Gründung

► **GSR Services e. K.** – Gründerpreis Impuls, gestiftet von Sparkasse und Volksbank: Wie sieht umweltgerechtes Recycling von Schiffen und Komponenten der maritimen Industrie aus? Diese Frage beschäftigte Henning Gramann, als er Anfang 2011 die „Green Ship Recycling Services“ gründete. Als Umweltingenieur der Fachrichtung Abfalltechnik sah er insbesondere mangelndes Know-how in Ländern wie Bangladesch, China, Indien

ungen. Kunden sind Werften, Reedereien und Entsorgungunternehmen für die maritime Industrie. Das Leistungsangebot erstreckt sich von der Einführung von ISO-Standards über Mitarbeitertrainings bis hin zu Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Dekontamination an Bord von Schiffen. Gramanns Firmensitz ist das Innovations- und Gründerzentrum e.novum.

Beste Kundenorientierung

► **„heizfrei“** – Handwerkspreis Marketing, gestiftet von Volksbank und Sparkasse: „heizfrei“ wurde im Frühjahr 2011 gegründet. Es ist eine Kooperation von vier erfahrenen Heizungsinstallationsbetrieben aus dem Raum Winsen, Lüneburg und



Studioleiterin Regine Schramm vom NDR moderierte die Gala.

Uelzen. Unter der Marke wollen die Firmen auf zukunftsweisende Heizsysteme aufmerksam machen. Mit dem Solar-Öl-Gas-Pellets-Wärmepumpen-Heizsystem SolvisMax steht dabei ein Produkt im Focus, das eine freie Wahl verschiedenster Energiequellen zulässt. Durch ein nachrüstbares Modulsystem

Webersin, Horst Will, Fred Zander) zusammen. Der gemeinsame Internetauftritt bietet Kunden einen Energie-Check, der Spareffekte verdeutlicht.

Bestes Unternehmen

► **Werum Software & Systems AG** – Mittelstandspreis, getragen vom Wirtschaftsforum Lüneburg: Vor mehr als 40 Jahren von Wulf Werum gegründet, ist Werum heute eines der größten unabhängigen Softwareunternehmen Deutschlands und international erfolgreich. In dem Unternehmen mit seinem Vorstand Hartmut Krome, Rüdiger Schlierenkämper und Hans-Peter Subel wird anspruchsvolle Software für zukunftsweisende Schlüsselbranchen entwickelt.

Zu Werums Kunden gehören viele große und bekannte Unternehmen aus der Pharma- und Biotechindustrie, dem Automobilbau, der Luft- und Raumfahrt sowie wissenschaftliche Institute und öffentliche Auftraggeber. Neben der weltweit führenden Produktionsmanagementsoftware für die Pharmaindustrie sind weitere Anwendungsfelder Lösungen für das Management von Messdaten, eBusiness, Wissensmanagement und eGovernment.

Seit der Gründung setzt das inhabergeführte Unternehmen auf kontinuierliches, organisches Wachstum. Mit dem Erwerb eines großzügigen Firmengeländes hat das Unternehmen vor mehr als 20 Jahren die Weichen für die weitere Entwicklung des Hauptsitzes in der Hansestadt gestellt. Und mit der Gründung von Tochtergesellschaften in den USA (2000), in Japan und Singapur (2009) so-

Gute Musik von jungen Talenten

Für Musik bei der Lünale sorgten junge Talente aus Schulen der Region: die 14-jährige Bleckeder Gymnasiastin und Harfinistin Freya Karelia



Rubbert (Foto oben), die Mädchen-Band „Painted Life“ (Mitte) mit Eva Bönning (16), Alisa Schub (16), Leonie Suhm (16) und Bionda Lange (16) des



Gymnasiums bzw. der Oberschule Oedeme sowie der BBS 2, Sängerin Charlyn Hoffmann (15) und Keyboarder Lucas Baar (15) von der Oberschule Oedeme, die 18-jährige Sängerin Maram El Dsoki und Begleitung Helena Hotopp vom Gym-



nasium Oedeme sowie – last but not least – Sängerin Jennifer

Lobende Worte

► Zitate aus der Laudatio des früheren Chefs der Seminaris-Gruppe, Günther Strube, auf die Firma Werum, Mittelstandspreisträger des Jahres 2012:

„Kontinuität, Stabilität, langfristige Ausrichtung: das sind die Begriffe, die unseren Mittelständler des Jahres ausmachen.“

Mehr als 470 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei Werum beschäftigt, 400 davon in Lüneburg. Sie kommen aus über 15 Nationen, ein richtiger Multikulti-Mittelständler.

Die Stadt Lüneburg verlieh 2003 der neuen Zufahrtsstraße zum Werum Headquarter kurzerhand den Namen „Wulf-Werum-Straße“, was von einer hohen Wertschätzung zeugt. Und ich weiß, dass man auf die Werumer mächtig stolz ist. Stolz darauf, ein solches Vorzeigeunternehmen in der Stadt gehalten zu haben. Durch Werum wird der Bekanntheitsgrad Lüneburgs in aller Welt gesteigert und befördert, nicht nur durch die „Roten Rosen“.

Nur einen Kilometer Luftlinie vom Gründerhaus entfernt steht heute ein mittelständisches Software-Unternehmen, das sich weltweit einen guten Ruf erworben hat und ein wahrer „Hidden Champion“ ist!

Werum wird inzwischen mit Lorbeeren und Preisen überhäuft. Erwähnen möchte ich dabei nur einen, nämlich den von der US-Analystengruppe Frost & Sullivan ausgelobten

► Ex-Sparkassen-Vorstand Hoerger Dressler im Namen der Rainer-Adank-Stiftung zur Vergabe des Leuphana Ideenpreises am explainity: „Der Preisträger hat mit seiner Geschäftsidee erkannt, dass in allen Bereichen des privaten und öffentlichen Lebens ein großes und stark zunehmendes Bedingende besteht, die immer größer werdende Komplexität von Sachverhalten erklärbarer zu machen, in einfachere und vor allen Dingen verständliche Falten zu übersetzen und auf das Wesentliche zu konzentrieren.“

► Handwerkskammer-Präsident Rolf Schneider zur Vergabe des Handwerkspreises „Marketing – Beste Kundenorientierung“ an „heizfrei“: „Die Initiative von vier erfahrenen Heizungsbetrieben aus dem Raum Winsen, Lüneburg und Uelzen spricht durch ein geschlossenes Auftreten unter dem Namen „heizfrei“ einen größeren Kundenzirkel an.“

► Volksbank-Vorstand Heil Ernst zur Vergabe des Gründerpreises impuls an die GSR Services: „Das weltweit drängende Thema Schiffsrecycling als Aufgabe anzunehmen, das soziale und wirtschaftliche Aspekte gleichsam zu berücksichtigen und sich damit selbstständig zu machen, hat die Jury überzeugt. Aus der Hansestadt ist Henning Gramann, Geschäftsführer von GSR Services“